

Präambel



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Rainer Bode (Münster KV)

Änderungsantrag zu P-01

Von Zeile 53 bis 55:

Unternehmer*innen und Tüftler*innen an einem besseren Morgen. Eltern rackern sich ab, um ihren Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen. ~~Diese Menschen sind unser Antrieb. Für sie und mit ihnen wollen und können wir vieles zum Guten bewegen.~~

KünstlerInnen und Menschen in den Kulturbetrieben stehen für die kulturelle Vielfalt!“

Diese Menschen sind unser Antrieb. Für sie und mit ihnen wollen und können wir vieles zum Guten bewegen.

Begründung

In die Präambel des Wahlprogramms muss unserer Meinung ein Satz zur Kunst und Kultur rein. Viele reden von kultureller Vielfalt und der wichtigen Aufgabe, die die KünstlerInnen in diesem Zusammenhang haben. Aber sie werden bisher in der Präambel nicht erwähnt.

Unterstützer*innen

Astrid Rothe-Beinlich (Weimar-Stadt KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Liam Harrold (Hannover RV); Julia Löffler (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Jörg Obereiner (Ennepe-Ruhr KV); Ansgar Bovet (Landkreis Leipzig KV); Notker Schweikhardt (Berlin-Kreisfrei KV); Otfried Hilbert (Hamburg-Wandsbek KV); Karin Trepke (Düsseldorf KV); Uta Röpcke (Herzogtum Lauenburg KV); Manfred Kern (Kurpfalz-Hardt KV); Tobias Hasenberg (Rhein-Sieg KV); Christoph Stolzenberger (Heinsberg KV); Ulle Schauws (Krefeld KV); Karl-Heinz Gerstenberg (Dresden KV); Carsten Werner (Bremen-Mitte KV); Tabea Rößner (Mainz KV); Florian Wüpping (Münster KV); Lukas Schneider (Gelsenkirchen KV); Maria Klein-Schmeink (Münster KV); Uta Belkius (Berlin-Kreisfrei KV)